

**Niederschrift**  
**über die 22. Sitzung**  
**der Gemeindevertretung der Gemeinde Klein Bennebek**  
**am Donnerstag, 13. Dezember 2012**  
**im "Tams Gasthof", Klein Bennebek**

**Beginn:** 19:30 Uhr  
**Ende:** 22:00 Uhr

**Anwesend:**

**a) stimmberechtigt:**

Bürgermeister	Stolley, Ernst
Gemeindevertreter	Petersen, Thomas
Gemeindevertreter	Tiedemann, Thorsten
Gemeindevertreter	Guthardt, Horst
Gemeindevertreter	Sierck, Ralf
Gemeindevertreter	Niedergesäß, Gerhard
Gemeindevertreter	Klische, Marlis
Gemeindevertreter	Rohloff, Sven
Gemeindevertreter	Wagener, Günther

**b) nicht stimmberechtigt:**

Protokollführer	Fugmann, Michael
-----------------	------------------

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Ausschluss der Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 13. bis 16.
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Berichte der Ausschussvorsitzenden
6. Jahresrechnung 2011
7. Gemeindewahl am 26.05.2013;  
hier: Bildung eines Wahlvorstandes und Benennung eines Wahllokals
8. Bankettbefestigung im Ortsbereich
9. Anpassung des Steuersatzes der Hundesteuer ab 01.01.2013
10. Erhöhung der Realsteuerhebesätze ab 01.01.2013
11. Haushaltssatzung 2013 mit Ergebnisplan und Finanzplan
12. Feuerwehrangelegenheiten  
hier: Einrichtung einer gemeinsamen Kleiderkammer
13. Anfragen und Mitteilungen

### Nichtöffentlicher Teil:

14. Grundstücksangelegenheiten
15. Personalangelegenheiten
16. Miet- und Pachtangelegenheiten
17. Abgabenangelegenheiten

### Öffentlicher Teil:

18. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung (Öffentlich)

**Sachverhalt:**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Klein Bennebek begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt fest,

- dass die Mitglieder der Gemeindevertretung Klein Bennebek durch Einladung vom 27.11.2012 auf Donnerstag, den 13.12.2012 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden sind;
- dass Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung öffentlich bekannt gegeben worden sind;
- dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden;
- dass die Gemeindevertretung Klein Bennebek nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Es wird beantragt, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt

- **12 neu: Feuerwehrangelegenheiten**  
**hier: Einrichtung einer gemeinsamen Kleiderkammer**

zu erweitern. Die früheren Tagesordnungspunkte 12 bis 17 verschieben sich entsprechend.

**Beschluss:**

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
9	0	0	0

2. Ausschluss der Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 14. bis 17. (Öffentlich)

**Sachverhalt:**

Bürgermeister Stolley beantragt die Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 14 bis 17 auszuschließen. Bei den Tagesordnungspunkten fordern berechnigte Interessen und Belange Einzelner, die Öffentlichkeit von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Die Gemeindevertretung Klein Bennebek beschließt einstimmig, die Öffentlichkeit von den Tagesordnungspunkten 14 (Grundstücksangelegenheiten), 15 (Personalangelegenheiten), 16 (Miet- und Pachtangelegenheiten) sowie 17 (Abgabenangelegenheiten) auszuschließen.

**Beschluss:**

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen
9	0	0	0

**3. Einwohnerfragestunde (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

- Ein Einwohner fragt an, wer für das Räumen und Streuen des Radweges an der Landesstraße 40 zuständig ist. Der Protokollführer teilt mit, dass die Zuständigkeit bei der Straßenmeisterei Schuby liegt.
- Ein weiterer Einwohner erkundigt sich nach der Nachfolge des Gemeindarbeiters Frenzen. Bürgermeister Stolley teilt mit, dass die Nachfolge noch vakant ist.

**Beschluss:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen

**4. Bericht des Bürgermeisters (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Bürgermeister Stolley berichtet über die wahrgenommenen Termine in der Zeit vom 27.09.2012 bis 13.12.2012:

- 28.09.2012 Feuerwehrübung in Groß Rheide (als Zuschauer)
- 29.09.2012 80. Geburtstag Klaus Holst
- 09.10.2012 Goldene Hochzeit Meta und Alfred Schade
- 11.10.2012 Erntedankfest des DRK und der Landfrauen
- 17.10.2012 75. Geburtstag Cäcilie Guthardt, Barkhorn

- 18.10.2012 60. Geburtstag H.-Chr. Langner (Empfang Waldschlösschen)
- 20.10.2012 Fischerfest Tams Gasthof
- 25.10.2012 75. Geburtstag Christa Heide
- 02.11.2012 Goldene Hochzeit Marga und Johannes Reimer, Friedrichsanbau
- 05.11.2012 SHGT Versammlung in Silberstedt
- 11.11.2012 75. Geburtstag Alfred Schade
- 14.11.2012 Kropper Herbstgespräche im Autohaus Thomsen  
Thema "Energiewende - Folgen für die Region"
- 15.11.2012 DRK-Beiratssitzung Kindergarten Alt Bennebek
- 16.11.2012 SHGT-Gemeindekongress im Kieler Schloss
- 18.11.2012 Volkstrauertag  
9.30 Uhr Gedenkstein  
9.45 Uhr Friedrichsanbau  
Anschließend Gespräch mit den Friedrichsanbauern über  
Straßenschäden beim/am Ehrenmal
- 22.11.2012 Finanzausschusssitzung im Rathaus Kropp
- 24.11.2012 90. Geburtstag Katharine Reimer
- 30.11.2012 Weihnachtsfeier Musikzug
- 03.12.2012 Ortstermin mit Fa. Ingo Görrissen wegen Velux-Fenster Schule
- 04.12.2012 Weihnachtsfeier Landfrauen (Tams Gasthof)
- 05.12.2012 SUV Versammlung in Lürschau
- 06.12.2012 Weihnachtsfeier Schule Bennebek  
18.00 Uhr Amtsausschusssitzung in Börm
- 13.12.2012 14.30 Uhr Weihnachtsfeier Gemeinde/DRK

**Beschluss:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen

**5. Berichte der Ausschussvorsitzenden (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

- Bauausschussvorsitzender Niedergesäß berichtet über folgende Punkte:
  - 01.12.2012 Ortstermin Friedrichsanbauer Weg, in dessen Rahmen ein Aufmass der Bankette für eine Verlegung von Rasengittersteinen erstellt worden ist,
  - Beschwerde von Th. Hornemann wegen Schneeräumung der Straße Bellevue,
  
- Des Weiteren erkundigt sich Gemeindevertreter Niedergesäß nach der Änderung der Beleuchtung bei der Schule. Bürgermeister Stolley teilt mit, dass die Ausführung demnächst erfolgt.

- Gemeindevertreter Petersen teilt in seiner Eigenschaft als stv. Bauausschussvorsitzender mit, dass im Baugebiet „Zwischen den Eichen“ die Verschleißdecke eingebaut sowie im 1. Bauabschnitt ein Fugenverguss der Risse vorgenommen worden ist.

**Beschluss:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen

**6. Jahresrechnung 2011 (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Der Vorsitzende erteilt zu diesem Tagesordnungspunkt der Vorsitzenden des Finanzausschusses, Marlis Klische, das Wort.

Finanzausschussvorsitzende Klische berichtet über die am 30.07.2012 stattgefundenen Vorprüfung der Jahresrechnung 2011. Das Ergebnis der Jahresrechnung wird in kurzen Zügen vorgetragen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Klein Bennebek stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2011 im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt mit 701.746,10 EUR fest. Der Rücklagenbestand am 31.12.2011 betrug 245,595,51.

Die Notwendigkeit der Haushaltsüberschreitung in Höhe von 0,55%, entspricht 3.855,36 EUR wird anerkannt und findet die Zustimmung der Gemeindevertretung.

Die Niederschrift über die Vorprüfung der Haushaltsrechnung 2011 wird dem Originalprotokoll als Anlage 1 beigelegt.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen
9	0	0	0

**7. Gemeindewahl am 26.05.2013;**

**hier: Bildung eines Wahlvorstandes und Benennung eines Wahllokals (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Für die o.g. Wahl ist nach § 14 Abs. 1 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz (GKWG) durch den Gemeindevorstand in jedem Wahlbezirk ein Wahlvorstand einzuberufen. Dieser besteht aus der Wahlvorsteherin/dem Wahlvorsteher, seiner Stellvertreterin/seinem Stellvertreter sowie mindestens vier bis sieben weiteren Beisitzern (§ 14 Abs. 1 GKWG).

Die Gemeindevertretung schlägt die Besetzung des Wahlvorstandes für den o. g. Wahlbezirk wie folgt vor:

Wahlvorsteher/in	Harry Müller
Stellv. Wahlvorsteher/in	Eggert Jensen

sowie weiteren drei bis sieben weiteren Beisitzern/Beisitzerinnen:

1. Günter Koch
2. Klaus Jürgen Heide
3. Jörg Guthardt
4. Dirk Harder
5. Horst Rath
6. Otto Brüggemann
7. Volker Lattner

Als Wahllokal wird nachfolgendes Gebäude beschlossen:

Tams Gasthof

**Beschluss:**

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
9	0	0	0

**8. Bankettbefestigung im Ortsbereich (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt teilt Bürgermeister Stolley mit, dass ein Gespräch mit den Anliegern von Friedrichsanbau anlässlich des Volkstrauertages geführt worden ist.

Am Ehrenmal ist seitlich angrenzend vorgesehen, Rasengittersteine zu verlegen sowie einen Regenwasserschacht einzubauen. Ebenso ist eine Verlegung von Rasengittersteinen von der Kreuzung bis zur Bushaltestelle vorgesehen.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 6.000,00 EUR brutto.

**Beschluss:**

Nach kurzer Aussprache stimmt die Gemeindevertretung Klein Bennebek, der Durchführung der vorstehend aufgeführten Baumaßnahme zu. Die Verwaltung wird gebeten ein weiteres Angebot einzuholen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag für die vorstehend aufgeführte Baumaßnahme an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
9	0	0	0

**Sachverhalt:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erteilt der Vorsitzende Gemeindevertreter Petersen das Wort.

Gemeindevertreter Thomas Petersen teilt in seiner Eigenschaft als stv. Bauausschussvorsitzender mit, dass in der Friedrichsanbauer Straße von Schimmer bis Theede vorgesehen ist, 25 m Betonmuldensteine bis zum Regenablauf zu verlegen. Auf der anderen Seite ist die Verlegung von 150 m Rasengittersteinen vorgesehen.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 7.000,00 EUR brutto.

**Beschluss:**

Nach kurzer Aussprache wird das vorstehend aufgeführte Bauvorhaben vorerst zurückgestellt.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
9	0	0	0



**Sachverhalt:**

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt teilt Gemeindevertreter Thomas Petersen in seiner Eigenschaft als stv. Bauausschussvorsitzender mit, dass auf der gesamten Länge des Anwachsenweges eine Bankettenausbesserung vorgenommen werden muss. Die Kosten belaufen sich auf ca. 8.000,00 EUR brutto.

Zur Sache sprechen Gemeindevertreter Niedergesäß, Wagener, Klische, Tiedemann sowie Rohloff.

**Beschluss:**

Nach kurzer Aussprache stimmt die Gemeindevertretung Klein Bennebek der Durchführung der vorstehend aufgeführten Baumaßnahme zu. Die Verwaltung wird gebeten ein weiteres Angebot einzuholen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag für die vorstehend aufgeführte Baumaßnahme an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
8	1	0	0

**Sachverhalt:**

Weiter informiert Gemeindevertreter Petersen, dass für die bei Spielen des FC Geest 09 oftmals auftretender Parkprobleme, ein Angebot für die Verrohrung des Grabens und Verlegung von Rasengittersteinen zur Schaffung von weiteren Parkplätzen eingeholt worden ist.

Die Kosten belaufen sich für die vorstehend aufgeführte Baumaßnahme auf 13.000,00 EUR brutto.

**Beschluss:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen

**Sachverhalt:**

Gemeindevertreter Petersen teilt mit, dass es im Bereich des Schulvorplatzes verstärkt zu Glatteisbildung kommt, die von der vorhandenen Regenwasserentwässerung hervorgerufen wird. Für die Änderung der Regenwasserentwässerung ist ein Angebot der Fa. E.-A. Behrendsen, Kropp, eingeholt worden. Die Kosten belaufen sich auf 2.299,08 EUR brutto.

**Beschluss:**

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Fa. Behrendsen, Kropp, schnellstmöglich aufgrund der Witterung mit der Änderung der Regenwasserentwässerung zum Angebotspreis von 2.299,08 EUR zu beauftragen.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
9	0	0	0

**Sachverhalt:**

Bürgermeister Stolley verweist auf die bislang geführten Vorberatungen zur Aufstellung eines Buswartehäuschens und teilt mit, dass nach Eingang eines Angebotes eines Favorit 2-Feld-Unterstandes sich die Kosten auf 5.400,00 EUR netto belaufen.

Gemeindevertreterin Klische schlägt vor, den Zuschuss in Höhe von 1.000,00 EUR der ursprünglich für die Anschaffung eines Spielgerätes vorgesehen war, für die Anschaffung des Favorit 2-Feld-Unterstandes herzunehmen sowie auf die Ausstattung mit Abfallbehälter aus Kostengründen zu verzichten.

**Beschluss:**

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Klein Bennebek, die Lieferung einer Favorit 2-Feld-Wartehalle zum Angebotspreis von 5.400,00 EUR bei der Fa. MHB Fürstenwalde zu beauftragen.

Bürgermeister Stolley wird gebeten den Nachbarn zu fragen, ob dieser den Rückbau der vorhandenen Mauer vornehmen kann.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
9	0	0	0

**9. Anpassung des Steuersatzes der Hundesteuer ab 01.01.2013 (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erteilt Bürgermeister Stolley Gemeindevertreterin Marlis Klische das Wort.

Gemeindevertreterin Klische teilt in ihrer Eigenschaft als Finanzausschussvorsitzende mit, dass im Rahmen der Finanzausschusssitzung am 22.11.2012 festgestellt worden ist, dass eine Rücklagenentnahme von 17.000 EUR zum Ausgleich des Haushaltes erfolgen muss. 2014 würde sich aller Voraussicht nach der Rücklagenbestand auf 30.000 EUR belaufen. Die Gemeinde ist gehalten, ihre Einnahmequellen zu erhöhen.

Durch eine Erhöhung der Hundesteuer von bisher von 25,00 EUR pro Hund auf 50,00 EUR pro Hund könnte eine Einnahmenerhöhung um 2.300 EUR auf insgesamt 4.600,00 EUR erzielt werden.

**Beschluss:**

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Klein Bennebek, die Hundesteuer von 25,00 EUR für jeden Hund ab 01.01.2013 auf 50,00 EUR je Hund zu erhöhen.

Die 2. Hundesteuernachtragssatzung wird dem Originalniederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen
9	0	0	0

**10. Erhöhung der Realsteuerhebesätze ab 01.01.2013 (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Finanzausschussvorsitzende Klische teilt mit, dass in Anbetracht der engen Haushaltslage seitens des Finanzausschusses die Empfehlung ausgesprochen worden ist, eine moderate Anpassung der Realsteuersätze vorzunehmen.

Derzeit belaufen sich die Realsteuersätze auf 260% für Grundsteuer A und B sowie auf 310% für Gewerbesteuer. Eine Anpassung der Hebesätze auf 290% für Grundsteuer A und B sowie auf 330% für Gewerbesteuer würde eine Einnahmenerhöhung von 6.200 EUR bedeuten.

Zur Sache sprechen der Bürgermeister sowie Gemeindevertreter Petersen.

**Beschluss:**

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Klein Bennebek einstimmig, die Realsteuersätze von derzeit 260% für Grundsteuer A und B sowie auf 310% für Gewerbesteuer zum 01.01.2013 auf 290% für Grundsteuer A und B sowie auf 330% für Gewerbesteuer anzuheben.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
9	0	0	0

**11. Haushaltssatzung 2013 mit Ergebnisplan und Finanzplan  
(Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt, der Gegenstand von Vorberatungen in der Sitzung des Finanzausschusses am 21.11.2012 gewesen ist, ist allen Gemeindevertretern ein Entwurf der Haushaltssatzung 2013 im Vorwege dieser Sitzung zugegangen. Bürgermeister Stolley übergibt das Wort wieder an die Finanzausschussvorsitzende Marlis Klische.

Finanzausschussvorsitzende Klische erläutert in kurzen Zügen den Entwurf der Haushaltssatzung 2013 mit Ergebnis- und Finanzplan.

Weiter führt Finanzausschussvorsitzende Klische aus, dass einige Maßnahmen noch nicht in dem vorgelegten Entwurf eingearbeitet sind. Die notwendigen Haushaltsmittel hierfür sind über einen Nachtragshaushalt bereitzustellen. Der Finanzausschuss gibt der Gemeindevertretung die Empfehlung, dem vorgelegten Entwurf Haushaltssatzung 2013 mit Ergebnisplan und Finanzplan zuzustimmen

**Beschluss:**

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Klein Bennebek einstimmig, dem Entwurf der Haushaltssatzung 2013 mit Ergebnis- und Finanzplan zuzustimmen.

Die Haushaltssatzung 2013 mit Ergebnis- und Finanzplan wird Anlage 3 zur Originalniederschrift.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
9	0	0	0

## 12. Feuerwehrangelegenheiten

hier: Einrichtung einer gemeinsamen Kleiderkammer  
(Öffentlich)

### Sachverhalt:

Der Vorsitzende erteilt zu diesem Tagesordnungspunkt Gemeindevertreter Horst Guthardt das Wort.

Gemeindevertreter Horst Guthardt teilt in seiner Eigenschaft als Wehrführer der Gemeinde mit, dass mit 3 Feuerwehren (Alt Bennebek, Groß Rheide und Kropp) bereits mehrere Gespräche bezüglich der Einrichtung einer gemeinsamen Feuerwehr-Kleiderkammer geführt worden sind.

Die Feuerwehr Klein Bennebek verfügt derzeit über 25 Jacken, 5 Hosen sowie 4 Dienstanzüge, die auf dem Dachboden des Sportlerheims lagern. Bei anderen Wehren könnte Bedarf an dieser Kleidung bestehen, der dann über eine gemeinsame Kleiderkammer gedeckt werden könnte.

Ebenso können durch die Einrichtung einer gemeinsamen Kleiderkammer Kosten für die Anschaffung neuer Feuerwehrkleidung eingespart werden.

Als möglicher Raum einer Feuerwehr-Kleiderkammer könnte ein Raum der alten Schulwohnung dienen. Kosten für die Nutzung des Raumes könnten auf alle beteiligten Wehren umgelegt werden.

### Beschluss:

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Klein Bennebek, die Einrichtung einer gemeinsamen Kleiderkammer für Feuerwehrkleidungen. Gemeindevertreter / Wehrführer Horst Guthardt wird ermächtigt, weitere Abstimmungs-gespräche mit den Wehren Alt Bennebek, Groß Rheide und Kropp zu führen.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
9	0	0	0

## 13. Anfragen und Mitteilungen (Öffentlich)

### Sachverhalt:

- Gemeindevertreter Tiedemann teilt mit, dass er des Öfteren Anfragen über das Internet/Homepage der Gemeinde für den Erwerb von Wappen/Aufkleber der Gemeinde erhält. Bürgermeister Stolley nimmt sich der Sache an und wird wegen der Anschaffung von Wappenaufklebern mit der Verwaltung sprechen.
- Bürgermeister Stolley teilt mit, dass er für den 11.01.2013 sowohl eine Einladung zur JHV der Feuerwehr als auch für den Neujahrsempfang der Gemein-

de Kropp erhalten hat und bittet um Vertretung für den Neujahrsempfang der Gemeinde Kropp. Gemeindevertreterin Klische wird den Bürgermeister zum Neujahrsempfang der Gemeinde Kropp vertreten.

- Gemeindevertreter Rohloff fragt an, ob sich die Zahl der Gemeindevertreter nach der Kommunal reduzieren wird. Bürgermeister Stolley teilt mit, dass die Anzahl der Gemeindevertreter konstant bleibt.
- Gemeindevertreterin Klische teilt mit, dass sie bereits mehrere Anfragen bezüglich der Aufstellung einer Hundetoilette erhalten hat.
- Gemeindevertreter Guthardt teilt mit, dass vonseiten des Landhandels und der Meierei Lobesworte bezüglich des guten Winterdienstes in der Gemeinde ergangen sind.

**Beschluss:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen

*Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls bzw. berechnigte Interessen Einzelner es erfordern wird die Öffentlichkeit gemäß § 35 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GO) vor Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnungspunkte 14 bis 17 ausgeschlossen.*

**18. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil (öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse bekannt:

**Zu Tagesordnungspunkt 14 (Grundstücksangelegenheiten):**

Die Mitglieder der Gemeindevertretung nahmen eine Wortmeldung des Bürgermeisters zur Kenntnis.

**Zu Tagesordnungspunkt 15 (Personalangelegenheiten):**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergingen keine Wortmeldungen.

**Zu Tagesordnungspunkt 16 (Miet- und Pachtangelegenheiten):**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergingen keine Wortmeldungen.

**Zu Tagesordnungspunkt 17 (Abgabenangelegenheiten):**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergingen keine Wortmeldungen.


**Beschluss:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22:00 Uhr.

  
 Ernst Stolley  
 -Vorsitzender-

  
 Michael Fugmann  
 -Protokollführer-

**Einwendungen gegen die Niederschrift sind gemäß Ziffer 13.5 der Geschäftsordnung binnen 14 Tagen nach Zustellung der Niederschrift schriftlich einzureichen.**

Anlage 1 zu TOP 6: Niederschrift über die Prüfung der Jahresrechnung 2011 (nur Originalprotokoll)

Anlage 2 zu TOP 9: 2. Hundesteuermachtragssatzung (nur Originalprotokoll)

Anlage 3 zu TOP 11: Haushaltssatzung 2013 mit Ergebnis- und Finanzplan (nur Originalprotokoll)

**Niederschrift**

über die Vorprüfung der Haushaltsrechnung 2011 gemäß § 94 GO

für die Gemeinde Klein Bennebek

**Anwesend:**

GVin Marlis Klische	als Vorsitzende
GV Thorsten Tiedemann, GV Horst Guthardt, GV Sven Rohloff	als Mitglieder des Finanzausschusses
Bgm. Ernst Stolley	als Gast
Dierk Nüßer	als stv. Kämmerer

**Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2011 gemäß § 39 GemHVO**

<b><u>Einnahmen</u></b>	
Solleinnahmen Verwaltungshaushalt	597.353,23 €
Solleinnahmen Vermögenshaushalt	104.995,15 €
<b>Summe Solleinnahmen</b>	<b>702.348,38 €</b>
zzgl. neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €
abzgl. Abgang alte Haushaltseinnahmereste	0,00 €
abzgl. Abgang alte Kasseneinnahmereste	602,28 €
<b>Summe bereinigter Solleinnahmen</b>	<b>701.746,10 €</b>
<b><u>Ausgaben:</u></b>	
Sollausgaben Verwaltungshaushalt	596.750,95 €
Sollausgaben Vermögenshaushalt	120.759,85 €
<b>Summe Sollausgaben</b>	<b>717.510,80 €</b>
davon Sollüberschuss <b>84.043,27 €</b>	
zzgl. neue Haushaltsausgabereste	0,00 €
abzgl. Abgang alte Haushaltsausgabereste	15.764,70 €
abzgl. Abgang alte Kassenausgabereste	0,00 €
<b>Summe bereinigter Sollausgaben</b>	<b>701.746,10 €</b>
<b>Summe bereinigter Sollausgaben</b>	<b>701.746,10 €</b>
<b>Summe bereinigter Solleinnahmen</b>	<b>701.746,10 €</b>
<b>bereinigte Solleinnahmen abzüglich bereinigte Sollausgaben</b>	<b>0,00 € (ausgeglichen)</b>



**2. Nachtragssatzung  
zur Satzung der Gemeinde Klein Bennebek  
über die Erhebung einer Hundesteuer  
(Hundesteuersatzung)**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der jeweils gültigen Fassung und der §§ 1 und 3 des Kommunalabgabengesetzes in der jeweils geltenden Fassung und nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Bennebek vom 13.12.2012 wird folgende Nachtragssatzung erlassen:

**§ 1**

**§ 4 Steuersatz erhält folgende Fassung:**

(1) Die Steuer beträgt jährlich für jeden Hund 50,00 €.

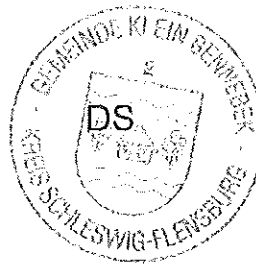
**§ 2**

**-Inkrafttreten-**

Diese Nachtragssatzung tritt zum 01.01.2013 in Kraft.

Die Nachtragssatzung ist auszufertigen und öffentlich bekanntzumachen.

Klein Bennebek, 13.12.2012



*Stolley*  
\_\_\_\_\_  
Stolley  
-Bürgermeister-

## Haushaltssatzung der Gemeinde Klein Bennebek für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Klein Bennebek vom 13.12.2012 - ~~und mit Genehmigung der Kommunal-~~  
~~aufsichts-behörde~~ - folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

- |  |           |
|--|-----------|
| 1. im Ergebnisplan mit   |           |
| einem Gesamtbetrag der Erträge auf   | 437.600 € |
| einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf  | 532.500 € |
| einem Jahresüberschuss von   | 0 €       |
| einem Jahresfehlbetrag von   | 94.900 €  |
| 2. im Finanzplan mit   |           |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf                           | 437.600 € |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf                           | 527.900 € |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 0 €       |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 11.200 €  |

festgesetzt.

### § 2

Es werden festgesetzt:

- |   |           |
|---|-----------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 0 €       |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf                                  | 0 €       |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf   | 0 €       |
| 4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf                            | 0 Stellen |

### § 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |  |       |
|--|-------|
| 1. a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 290 % |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                                 | 290 % |
| 2. Gewerbesteuer   | 330 % |

### § 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine oder die Bürgermeisterin ihre Zustimmung nach § 95 d oder § 95 f Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.000,00 €.

### § 5

Im Teilfinanzplan (§ 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik) sind als Einzelmaßnahmen Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen auszuweisen, wenn der Auszahlungsbetrag für die Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme mindestens 10.000 € beträgt.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekanntzumachen.

Klein Bennebek, 13.12.2012



S. Keller  
- Bürgermeister -